

Datum: 29. 11. 1975

P R O T O K O L L

zur

General - Versammlung

Um 20¹⁰ Uhr eröffnete der 2. Vorsitzende, Heinz Bongen, im Vereinslokal " Voescher Krug " die Jahreshauptversammlung 1975. 48 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Der 2. Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Sein besonderer Gruß galt dem Präses der Bruderschaft, Pfarrer Ortens, seiner Majestät Johannes den 2. und seinen Ministern sowie dem Alterspräsidenten, Heinrich Bongen. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß so viele Mitglieder erschienen waren. Der 1. Brudermeister Jakob Knott ließ sich durch den 2. Vorsitzenden wegen Erkrankung entschuldigen.

Punkt 1 Tagesordnung: Verlesung des Protokolls

Das Protokoll der Versammlung vom 28. 9. 75, verlesen durch den 1. Schriftführer, Josef Kaisers, wurde nicht beanstandet.

Punkt 2 Tagesordnung: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der 1. Kassierer, Jakob Schax, verliest den ausführlich erstellten Kassenbericht. Im Abrechnungsjahr 1974/75 wurden 1916,29 DM erwirtschaftet. Die ordnungsgemäße Führung der Kasse wird durch die Kassenprüfer Adolf Pimpertz und Dieter Buwalda bestätigt. Dem Antrag auf Entlastung des Kassierers durch Adolf Pimpertz wird durch die Versammlung entsprochen.

Punkt 3 Tagesordnung: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Schützenbruder Herbert Aretz wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

Punkt 4 Tagesordnung: Wahlen

Zur Wahl stehen der 1. Kassierer und der 2. Vorsitzende. Der 1. Kassierer, Jakob Schax, legt sein Amt nieder, da ihm diese verantwortungsvolle Arbeit zu viel werde. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern für das ihm über 20 Jahre entgegengebrachte Vertrauen. Als Nachfolger werden von der Versammlung die Schützenbrüder Dieter Buwalda und Herbert Aretz vorgeschlagen. Beide stellen sich zur Wahl. In geheimer Abstimmung erhalten die Kandidaten folgende

Stimmen :	für Dieter Buwalda	23 Stimmen
	für Herbert Aretz	21 Stimmen
	Enthaltungen	3 Stimmen

Damit ist Schützenbruder Dieter Buwalda zum neuen Kassierer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Da sich der 2. Vorsitzende, Heinz Bongen, einer Wiederwahl nicht stellt, werden von der Versammlung die Schützenbrüder Josef Kaisers, Johannes Ingendae, Karl Panzer und Horst Krüger vorgeschlagen. Zur Wahl stellen sich Josef Kaisers und Johannes Ingendae, es lehnen ab Karl Panzer und Horst Krüger. Die geheime Abstimmung geht zu Gunsten von Josef Kaisers aus. Das Abstimmungsergebnis ist wie folgt :

für Josef Kaisers	23	Stimmen
für Johannes Ingendae	21	Stimmen
Enthaltungen	3	Stimmen

Schützenbruder Josef Kaisers nimmt die Wahl an.

Durch die Wahl des 1. Schriftführers, Josef Kaisers, zum 2. Vorsitzenden ist nun noch die Wahl eines neuen 1. Schriftführers erforderlich geworden. Hierzu bittet der neue 2. Vorsitzende die Versammlung um geeignete Vorschläge. Es werden vorgeschlagen die Schützenbrüder Johannes Ingendae, Horst Krüger und Herbert Aretz. Horst Krüger und Johannes Ingendae lehnen die Wahl ab. Herbert Aretz stellt sich zur Wahl. Mit 36 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen wird Aretz gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Punkt 5 Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder
Neuaufnahmen stehen nicht an.

Punkt 6 Tagesordnung: Patronatsfest

Zur heiligen Messe, anlässlich des Patronatsfestes am 18.1.1976 10¹⁵ Uhr, sind alle Schützenbrüder angehalten in Tracht bzw. dunklem Anzug zu erscheinen. Pfarrer Ortens bittet um Aufstellung im Mittelgang der Kirche.

Der gesellige Abend zum Patronatsfest wird festgesetzt auf Samstag den 24.1.1976 20⁰⁰ Uhr. Nach Darlegung der Preise für Essen und Getränke der beiden Lokale Thielen/Escheln und Voescher Krug wird über den Ort der Durchführung durch Handzeichen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 22 Stimmen für Thielen
21 Stimmen für Voescher Krug
4 Enthaltungen

Damit fällt die Entscheidung zu Gunsten von Thielen/Escheln aus. Als Essen wird gewählt: Rinder- und Schweinebraten, große Gemüseplatte, Salat und Kartoffeln zum Preise von 13,00 DM pro Person. Zum Ausschank kommt Fassbier zum Preise von 0,80 DM / Glas. Die Selbstbeteiligung der Mitglieder an den Kosten des Essens beträgt 5,00 DM.

Punkt 7 Tagesordnung : Schießen

Der Schießmeister, Matthias Bruckes, berichtet über die bisher ausgetragenen Wettkämpfe der 1. und 2. Mannschaft. Dabei stellt er

fest, ^{daß} der Erfolg beider Mannschaften gegenüber dem Vorjahr bisher ausgeblieben ist. In seinen weiteren Ausführungen stellt er die gute Beteiligung der Bruderschaft am diesjährigen Sternschießen heraus. Sternkönig wurde Adolf Pimpertz.

Punkt 8 Tagesordnung: Verschiedenes

Neuwahl des Nikolaus: Aus dienstlichen Gründen ist Martin Hüp in diesem Jahr nicht in der Lage als Nikolaus zu fungieren. Für dieses Amt wird Horst Krüger von der Versammlung einstimmig auserkoren. Zusammen mit Jakob Schax als Nikodemus und Josef Kaisers als Fahrer wird er am Vorabend zum Nikolaustag die Bescherung der Kinder vornehmen. Es sollen nur Kinder von Bruderschaftsmitgliedern beschert werden.

Rücktritt des Majors: Johannes Bothen legt aus gesundheitlichen Gründen den Posten des Majors nieder. Er bittet dafür um Verständnis. Sein vorläufiger Nachfolger wird durch Mehrheitsbeschluß Schützenbruder Theo Ludwigs. Da hierdurch der Posten des Major-Adjutanten frei wird, ernennt der neue Major Schützenbruder Christoph Quast zu seinem Adjutanten. Die Wahl erfolgte vorläufig bis zur Versammlung nach dem Vogelschießen 1976.

Freundschaftsschießen mit Junggesellen: Die Frage von Johannes Ingendae nach der Einladung zum Freundschaftsschießen durch die Junggesellen wird vom Schießmeister verneint.

Anschaffung von Uniformteilen: Auf Anregung von Brudermeister Jakob Knott schlägt Josef Kaisers die schrittweise Anschaffung fehlender Uniformteile vor. Hierfür wird von der Versammlung auf Grund der guten Kassenlage ein Betrag bis zu maximal 2000,00 DM bis zum nächsten Schützenfest durch Mehrheitsbeschluß bewilligt. Als erstes soll die Fahnenabordnung berücksichtigt werden.

Beiträge: Nach Ansicht der Mehrheit der Versammlung besteht kein Grund zur Änderung der Beitragssätze.

Anschaffung von Uniformen: Folgende Schützenbrüder erklärten sich bereit Uniformen anzuschaffen:

ganzer Anteil: Christoph Quast

halber Anteil: Hans Lemke, Herbert Worringer, H.G. de Haan

Da keine weiteren Wortmeldungen zu Punkt Verschiedenes mehr vorliegen, schließt der 2. Vorsitzende, Josef Kaisers, um 22⁴⁵ Uhr die harmonisch verlaufene Versammlung. Zuvor bedankt er sich noch einmal recht herzlich bei den aus dem Vorstand ausgeschiedenen Schützenbrüdern Jakob Schax und Heinz Bongen für die geleistete Arbeit zum Wohle der Bruderschaft.

Jakob Knott
Vorsitzender

Herbert Worringer

Der Schriftführer